

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Anfertigung und Lieferung von Postformularen.

Die schweizerische Postverwaltung hat die bisherigen Verträge mit den Druckereien über das Erstellen von Postformularen auf Ende Juni 1904 gekündigt und eröffnet hiermit über die künftige Lieferung dieser Drucksachen einen neuen Wettbewerb.

Sie beabsichtigt, alle diejenigen Formulare vertraglich zu vergeben, deren jährlicher Verbrauch aus mehr als 5000 Exemplaren besteht; deren Zahl beträgt ungefähr 300.

Für die Preisangebote ist ausschließlich das zu diesem Zwecke bestimmte Formular mit Angaben über die Auflage, das Format und das Papiergewicht jedes einzelnen zu vergebenden Postformulars zu verwenden, das den leistungsfähigen Druckereien, die darum nachsuchen, von der Oberpostdirektion geliefert wird. Überdies können bei der Oberpostdirektion die Lieferungsvorschriften, sowie ein Exemplar von jedem der zu vergebenden Formulare bezogen werden.

Es steht jedem Bewerber frei, Angebote nur für ein Formular oder für mehrere Formulare einzureichen.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Arbeiten wie bisher an verschiedene Druckereien zu vergeben, somit nur einen Teil der von jedem einzelnen Unternehmer eingereichten annehmbaren Angebote zu berücksichtigen.

Die Angebote sind zu frankieren und in verschlossenem Umschlag bis spätestens Ende März 1904 an die Oberpostdirektion zu richten. Sie sollen auf der Adressseite des Umschlages deutlich folgende Bezeichnung tragen: „Preisangebote für Postformulare“.

Bern, den 10. Februar 1904.

Die Oberpostdirektion.

Stellen-Ausschreibungen.

Justiz- und Polizeidepartement.

- Vakante Stelle:** Direktor des eidg. Versicherungsamtes.
- Erfordernisse:** Allgemeine Bildung. Gründliche Kenntnisse der privaten Versicherung mit Inbegriff ihrer versicherungstechnischen Grundlagen.
- Besoldung:** Fr. 8000. (Vorbehalten bleibt die Festsetzung der Besoldung bis Fr. 10,000, entsprechend der Besoldung des bisherigen Inhabers des Amtes, mit Genehmigung der Bundesversammlung.)
- Anmeldungstermin:** 5. März 1904.
- Anmeldung an:** Justiz- und Polizeidepartement.
-

- Vakante Stelle:** Kanzlist I. Klasse bei dem schweizerischen Zentralpolizeibureau.
- Erfordernisse:** Deutsch und Französisch. Erfahrung im Polizeidienst und gründliche Kenntnis des anthropometrischen Identifikationsverfahrens
- Besoldung:** Fr. 3000 bis 4000.
- Anmeldungstermin:** 20. Februar 1904.
- Anmeldung an:** Justiz- und Polizeidepartement.
-

Militärdepartement.

- Vakante Stellen:** 3 Instruktionsoffiziere I. Klasse der Infanterie.
- Erfordernisse:** Dienst als Instruktionsoffizier II. Klasse, Kenntnis der deutschen und der französischen oder italienischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 5000 bis 6000.
- Anmeldungstermin:** 20. Februar 1904.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.
-

Vakante Stelle: Sekretär des Oberinstruktors der Infanterie.
Erfordernisse: Offizier, Kenntnis der deutschen, französischen und womöglich der italienischen Sprache. Gewandtheit im Bureaudienst.

Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1904.
Anmeldung an: Militärdepartement.

Vakante Stellen: Mehrere Instruktionsoffiziere II. Klasse der Infanterie.

Erfordernisse: Dienst als definitiver Instruktionsaspirant, Kenntnis der deutschen und der französischen oder italienischen Sprache.

Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1904.
Anmeldung an: Militärdepartement.

Vakante Stelle: Verpflegungsunteroffizier der Fortverwaltung Andermatt.

Erfordernisse: Unteroffizier der schweizerischen Armee mit entsprechender Diensterfahrung; Kenntnis der Buchführung.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin: 18. Februar 1904.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkung: Amtsantritt sofort nach erfolgter Wahl.

Vakante Stellen: Mehrere definitive Instruktionsaspiranten der Infanterie.

Erfordernisse: Dienst als provisorischer Instruktionsaspirant, Kenntnis der deutschen und der französischen oder italienischen Sprache.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3000.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1904.
Anmeldung an: Militärdepartement.

- Vakante Stellen:** Ein definitiver Trompeterinstruktionsaspirant und zwei definitive Tambourinstruktionsaspiranten der Infanterie.
- Erfordernisse:** Dienst als provisorischer Trompeter- oder Tambourinstruktionsaspirant, womöglich Kenntnis einer zweiten Landessprache.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 2500.
- Anmeldungstermin:** 20. Februar 1904.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Landwirtschaft.

- Vakante Stelle:** Assistent I. Klasse beim bakteriologischen Laboratorium der schweizerischen landwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalten.
- Erfordernisse:** Fachwissenschaftliche Bildung, Vertrautheit mit Arbeiten auf dem Gebiete der Bakteriologie.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500.
- Anmeldungstermin:** 20. Februar 1904.
- Anmeldung an:** Landwirtschaftsdepartement.
- Bemerkungen:** Der bisherige Assistent II. Klasse wird als angemeldet betrachtet.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundzeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Revisionsgehülfe bei der Oberpostkontrolle, eventuell Kanzlist II. Klasse bei der Oberpostinspektion. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Oberpostdirektion in Bern.
2. Postcommis in Genf. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Kreispostdirektion in Genf.
3. Postcommis in Siders (Wallis).
4. Posthalter und Briefträger in Cugy (Freiburg).
5. Posthalter und Briefträger in Oberwil bei Büren (Bern). Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Kreispostdirektion in Bern.
6. Posthalter und Briefträger in St. Martin (Neuenburg). Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
7. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Kreispostdirektion in Basel.
8. Posthalter, Briefträger und Bote in Schafisheim (Aargau). Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
9. Zwei Postcommis in Zürich.
10. Briefträger in Zürich.
11. Postcommis in Frauenfeld.
12. Postcommis in Schaffhausen.
13. Briefträger in Kronbühl (St. Gallen). Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
14. Zwei Briefträger und Bureaudiener in Samaden. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Kreispostdirektion in Chur.
15. Telegraphist in Genf. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
16. Telephonegehülfe I. eventuell II. Klasse in Genf. Anmeldung bis zum 1. März 1904 beim Telephonchef in Genf.
17. Telegraphist und Telephonist in Couvet. Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision und Telephonentschädigung. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
18. Zwei Telegraphisten in Bern. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
19. Telegraphist in Thun. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
20. Vier Telegraphisten in Zürich. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
21. Telegraphist in St. Gallen. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
22. Telegraphist in Lugano. Anmeldung bis zum 1. März 1904 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

1. Dienstchef beim Hauptpostbureau in Genf. Anmeldung bis zum 23. Februar 1904 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Paketträger in Vivis. } Anmeldung bis zum 23. Febr.
3. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Forclaz (Waadt). } 1904 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
4. Postablagehalter und Briefträger in Äschlen (Bern). Anmeldung bis zum 23. Februar 1904 bei der Kreispostdirektion in Bern.
5. Postcommis in Neuenburg. } Anmeldung bis zum 23. Febr.
6. Briefträger und Bote in Mett (Bern). } 1904 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
7. Zwei Paketträger in Zürich. Anmeldung bis zum 23. Februar 1904 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
8. Bureaudiener beim Postbureau Buchs-Bahnhof. } Anmeldung bis zum 23. Febr.
9. Postcommis in Rorschach. } 1904 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
10. Kreispostkontrolleur in Chur. } Anmeldung bis zum 23. Febr.
11. Briefträger in Arosa. } 1904 bei der Kreispostdirektion in Chur.
12. Packer und Briefträger in Davos-Dorf. }
13. Briefträger in Landquart. }
14. Briefträger in Wallenstadt. }
15. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Bern. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 23. Februar 1904 beim Chef des Telegraphenbureaus in Bern.
16. Telegraphist und Telephonist in Muri (Aargau). Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision und Telephonentschädigung. Anmeldung bis zum 23. Februar 1904 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
17. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Basel. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 23. Februar 1904 beim Chef des Haupttelegraphenbureaus in Basel.
18. Telegraphist und Telephonist in Erstfeld. Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision und Telephonentschädigung. Anmeldung bis zum 23. Februar 1904 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
19. Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus in Locarno. Anmeldung bis zum 23. Februar 1904 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1904
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	07
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.02.1904
Date	
Data	
Seite	415-420
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 858

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.